**Datenschutz-Folgenabschätzung**

|  |  |
| --- | --- |
| Projektbezeichnung: |  |
| Autor: |  |
| Datum: |  |

Version Februar 2022

# Angaben zur informatikgestützten Datenbearbeitung

| *Thema* | *Projektangaben*  |
| --- | --- |
| Projekt | *Name des Projektes oder der Datenbearbeitung* |
| Verantwortliches Organ | *Bezeichnung des öffentlichen Organs, das für die Bearbeitung der Personendaten verantwortlich ist respektive nach Inbetriebnahme sein wird.**Bearbeiten mehrere öffentliche Organe Personendaten gemeinsam, ist das hauptverantwortliche Organ zu nennen.* |
| Unterschriftsberechtigte Person (i.d.R. Amtsleitung) | *Name, Vorname, Funktion* |
| Zweck der Anwendung | *Projektbeschreibung in wenigen Worten, insbesondere der Zweck und die Art der Datenbearbeitung* |
| Auftragsdaten-bearbeiter | *Name und Adresse allfälliger Dritter, die gem. § 6 DSG im Auftrag die Daten bearbeiten, insbesondere IT-Dienstleister* |
| Bemerkungen | *Weitere wichtige Informationen zum Projekt* |

# Rechtsgrundlagenanalyse und Beschreibung der Bearbeitung von Personendaten

*Siehe separates Dokument Rechtsgrundlagenanalyse.*

# Geplante Umsetzung

Bitte beschreiben Sie die einzelnen Themen direkt im Template. Es kann jederzeit auf Drittdokumente verwiesen werden (bitte konkrete Textstellen angeben), sofern diese die notwendigen Informationen enthalten.

| *Thema* | *Projektangaben* |
| --- | --- |
| Prozess-beschreibung | *Prozessbeschreibung oder Flussdiagramm* |
| Datenfluss-diagramm | *Ein Datenflussdiagramm zeigt die Datenbearbeitung übersichtlich auf, insbesondere unter grafischer Darstellung der betroffenen Anwendungen und Datenbestände, deren Beziehungen bzw. Schnittstellen untereinander sowie der Nutzerzugriffe.**Für die Modellierung kantonaler Verwaltungsstellen gibt die IT-Architektur Darstellungsvorgaben vor. Andere Behörden können sie als Mustervorlage verwenden.**Ein einfaches Beispiel:* |
| Technische Umsetzung | *Kurze Beschreibung der wesentlichen Umsetzungsfaktoren wie** *eingesetzte Anwendungen, Systeme und Technologien,*
* *ob diese intern oder extern betrieben werden,*
* *Schnittstellen zu anderen Systemen,*
* *ob und wie eine Datenübermittlung bzw. ein Datenzugriff über Drittnetzwerke (z.B. über das Internet) oder aus dem Ausland erfolgt*
* *etc.*

*Eine detaillierte Beschreibung erfolgt im separaten Dokument ISDS-Konzept und ist hier nicht notwendig.* |
| IT-Grundschutz? | IT-Grundschutz sichergestellt und dokumentiert?[ ]  Ja [ ]  Nein |
| Auftragsdaten-bearbeitung | *Übersicht über Auftragsdatenbearbeiter, insbesondere IT-Dienstleister, mit Art der Datenbearbeitung, Standort und technischer Anbindung.* |
| Berechtigungs-konzept | *Grobe Beschreibung, wer (Rollen) auf welche Daten mit welchen Möglichkeiten (lesen, schreiben etc.) Zugriff erhalten soll, sowie Verweis auf das Dokument mit dem detailliertem Berechtigungskonzept (kann auch Bestandteil des ISDS sein).* |

# Risikoanalyse und Bewertung der Massnahmen

**Zu den einzelnen Spalten (in der nachfolgenden Tabelle)**:

1. **Risikoanalyse:** Welche **Risiken für die Grundrechte der betroffenen Personen (informationelle Selbstbestimmung, Privatsphäre)** sind mit der geplanten oder geänderten Bearbeitung von Personendaten verbunden?
*Die Risiken sind ohne die Berücksichtigung von möglichen geplanten Massnahmen aufzuführen (inhärentes Risiko).*
2. **Risikobewertung:** Wie sind die identifizierten Risiken in Bezug auf das Schadensausmass und die Eintretenswahrscheinlichkeit zu bewerten?
*Bei der Risikobewertung wird ebenfalls die Annahme getroffen, dass keine risikomindernden Massnahmen getroffen worden sind. Übertragen in die Risikoanalyse der DSFA wird «nur» der Wert des Schnittpunktes zwischen Schadensausmass und Eintretenswahrscheinlichkeit gemäss Matrix (farblich dargestellt bzw. mit tief/mittel/hoch bezeichnet).*
3. **Massnahmen:** Welche Massnahmen zur Bewältigung des identifizierten Risikos werden getroffen?
4. **Bewertung Restrisiko:** Welches Risiko bleibt nach Berücksichtigung der vorgesehenen Massnahme (Spalte C) bestehen?



| *#* | *A) Inhärentes Risiko* | *B) Bewertung (tief, mittel, hoch)* | *C) Massnahme* | *D) Restrisiko (tief, mittel, hoch)* |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

# Genehmigung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Fazit der Risikoanalyse (gemäss Kapitel 3): Es bestehen

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | **keine** **hohen Restrisiken** für die Grundrechte der betroffenen Personen |
| [ ]  | **hohe Restrisiken** für die Grundrechte der betroffenen Personen (**Vorabkonsultation** durch Datenschutzstelle **zwingend**) |

***Es liegt ein Bearbeitungsvorgang gemäss*** [***Liste Vorabkonsultation***](https://izug.zg.ch/web/behoerden/datenschutzstelle/services/datenschutz-folgenabschaetzung/dokumente-zur-dsfa/vorabkonsultation/download) ***vor:***

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  Ja | ISDS-Konzept und **Vorabkonsultation** sind durch Datenschutzstelle **zwingend** |
| [ ]  Nein |  |

Die folgenden Dokumente als integraler Bestandteil der Datenschutz-
Folgenabschätzung liegen vor:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | *Titel* | *Datum* |
| [ ]  | Schutzbedarfsanalyse (**zwingend**) |  |
| [ ]  | Rechtsgrundlagenanalyse (**zwingend**) |  |
| [ ]  | ISDS-Konzept (zwingend bei hohem inhärentem Risiko gem. Spalte B oder vorabkonsultationspflichtigem Bearbeitungs-vorgang gemäss [Liste Vorabkonsultation](https://izug.zg.ch/web/behoerden/datenschutzstelle/services/datenschutz-folgenabschaetzung/dokumente-zur-dsfa/vorabkonsultation/download)) |  |

***Weitere Dokumente (falls vorhanden)***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| [ ]  | Vertragsentwürfe  |  |
| [ ]  | … |  |

Bestätigung

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Die/der Unterzeichnete genehmigt die Dokumente der Datenschutz-Folgenabschätzung. Sie/Er bestätigt, dass

[ ]  Datenbearbeitungen

[ ]  keine Datenbearbeitungen

vorliegen, die zu einem hohen Restrisiko für die Grundrechte der betroffenen Person führen können.

Sie/Er bestätigt, dass

[ ]  vorabkonsultationspflichtige

[ ]  keine vorabkonsultationspflichtige

Bearbeitungsvorgänge gemäss [Liste Vorabkonsultation](https://izug.zg.ch/web/behoerden/datenschutzstelle/services/datenschutz-folgenabschaetzung/dokumente-zur-dsfa/vorabkonsultation/download) vorliegen.

Entscheid Vorabkonsultation

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Das Projekt/Vorhaben wird der Datenschutzstelle **nicht zur Vorabkonsultation unterbreitet.** |
| [ ]  | Das Projekt/Vorhaben wird der Datenschutzstelle inkl. aller DSFA-Dokumente **zur Vorabkonsultation unterbreitet.** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Vorname Name, Funktion der/des Unterschriftberechtigten für das verantwortliche Organ (i.d.R. Amtsleitung) |